



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information

BMW Motorrad Motorsport

3. Juli 2021

### **Samstag in Donington Park: Zwei Mal erste Startreihe und zwei Mal Top-5 für das BMW Motorrad WorldSBK Team.**

- **Michael van der Mark und Tom Sykes sichern sich mit ihren BMW M 1000 RR die Plätze zwei und drei in der Superpole in Donington Park.**
- **Platz vier für Sykes und fünf für van der Mark im ersten Rennen am Samstagnachmittag.**
- **Vierte Runde der FIM Superbike World Championship 2021.**

**Donington Park. Das BMW Motorrad WorldSBK Team ist mit einem starken Auftritt in die vierte Saisonveranstaltung der FIM Superbike World Championship 2021 (WorldSBK) in Donington Park (GBR) gestartet. In der Superpole am Samstagvormittag sicherten sich Michael van der Mark (NED) und Tom Sykes (GBR) mit ihren BMW M 1000 RR als Zweiter und Dritter Plätze in der ersten Startreihe. Im ersten Rennen am Nachmittag erreichten beide das Ziel in den Top-5: Sykes als Vierter und van der Mark als Fünfter.**

Pünktlich am Samstagmorgen präsentierte sich das Wetter in Donington Park typisch britisch. Im dritten freien Training am Morgen regnete es, und auch zur Superpole war die Strecke feucht. Das hinderte van der Mark und Sykes nicht daran, mit beeindruckenden Zeiten ganz vorne mitzumischen und mit den Plätzen zwei und drei beide BMW M 1000 RR des BMW Motorrad WorldSBK Teams in die erste Startreihe zu stellen.

Zum Start des ersten Rennens am Nachmittag hatte es aufgehört zu regnen, und die Strecke trocknete allmählich ab. Als die Startampel ausging, behaupteten sich van der Mark und Sykes auf den Positionen zwei und drei. In der Anfangsphase wechselten sie zwei Mal die Positionen, ehe sie sich bis zur Hälfte des Rennens auf den Positionen drei (van der Mark) und vier (Sykes) festsetzten. In Runde zwölf waren die beiden Teil einer Gruppe, die um das Podium kämpfte. Dabei wurde van der Mark von Alex Lowes (GBR / Kawasaki) leicht touchiert, kam weit und fiel zurück auf den sechsten Rang. Sykes übernahm zunächst Rang drei, ehe er nach 23 Runden das Ziel als Vierter direkt vor dem Fünftplatzierten van der Mark erreichte.



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Eugene Laverty (IRL), im Einsatz für das BMW Satellitenteam RC Squadra Corse, qualifizierte sich in der Superpole für Startplatz 15. Bis zur Rennmitte hatte sich Laverty auf Rang zwölf verbessert. In der Schlussphase büßte er noch eine Position ein und sah die Zielflagge auf Platz 13. Jonas Folger (GER) aus dem BMW Satellitenteam Bonovo MGM Racing hatte einen schwierigen Samstag. Er startete von Platz 20, im Rennen selbst steuerte er kurz vor Schluss wegen eines Problems beim Gangwechsel vorzeitig die Box an.

### **Stimmen nach Rennen eins in Donington Park.**

**Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor:** „Insgesamt sind wir nach einem extrem schwierigen letzten Wochenende in Misano sehr zufrieden. Gleichzeitig müssen wir mit beiden Füßen auf dem Boden bleiben, denn der Rückstand nach ganz vorn ist immer noch recht groß. Aber die Plätze zwei und drei im Qualifying waren mehr als verdient, Michael und Tom haben im Nassen starke Performances gezeigt. Natürlich haben wir ein bisschen auf eine Podiumsplatzierung gehofft, nachdem es in der ersten Rennhälfte danach ausgesehen hatte, aber am Ende konnten wir das nicht ganz halten. Die Positionen vier und fünf nach Hause zu bringen, ist definitiv zufriedenstellend. Morgen ist ein neuer Tag, und wir starten wieder aus der ersten Reihe. Es sieht so aus, als würde es morgen regnen, aber wenn wir das wiederholen können, was uns heute gelungen ist, wäre ich mit dem Wochenende sehr zufrieden.“

**Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Zuallererst waren wir froh, dass es ein Rennen war, in dem alle auf Slicks fahren konnten. Wir möchten es entweder ganz nass oder ganz trocken. Wir waren auf einem guten Niveau und konnten den Fortschritt zeigen, den wir mit der neuen BMW M 1000 RR gemacht haben. Mit den Positionen vier und fünf können wir zufrieden sein, damit haben wir unser bisher bestes Teamergebnis aus Aragón egalisiert. Natürlich wären wir gern noch einen Schritt weiter nach vorn gekommen, aber die Jungs haben ihr Bestes gegeben. Wir haben viele Informationen gesammelt, die wir in den morgigen Tag mitnehmen können. Wir gehen das Superpole Race von denselben Startpositionen an, und wenn alles gut läuft, können wir den nächsten Schritt in Richtung Podium machen und die Entwicklung der BMW M 1000 RR weiter vorantreiben.“

**Tom Sykes, BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Ich bin sehr zufrieden damit, wie gut die BMW M 1000 RR unter den vollkommen nassen Bedingungen funktioniert hat. Unter den Mischbedingungen zu Beginn des Rennens hatten wir nur ein paar Schwierigkeiten, in den Rhythmus zu finden. Wir konnten nicht so viel Grip aufbauen wie die anderen. Aber das



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bike blieb sehr, sehr konstant, also haben uns nur ein paar Zehntel gefehlt. Wir hatten keine komplette Trockenabstimmung; Wer hätte damit gerechnet, dass die Sonne rauskommt? Das haben wir vielleicht ein bisschen verpasst, aber der vierte Platz ist nicht allzu schlecht. Ich bin damit zufrieden, und morgen werden wir natürlich versuchen, uns zu steigern.“

**Michael van der Mark, BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Der heutige Tag war nicht schlecht. In der Superpole habe ich mich auf der nassen Strecke richtig wohlgeföhlt, und es ist uns gelungen, beide BMW in die erste Reihe zu stellen. Das ist immer gut. Im Rennen hat die Strecke begonnen, langsam abzutrocknen. Mein Start war ganz in Ordnung, und dann habe ich einfach versucht, meine Linie zu finden. Ich habe auf der Anfahrt zu den Craner Curves ein paar Mal einen Fehler gemacht. Ich bin mit den Slicks ins Nasse gekommen und habe deshalb ein paar Mal viel Zeit verloren. Das war etwas schade, aber es gibt auch noch einiges am Bike, das wir für morgen verbessern können. Doch mit Platz fünf heute können wir zufrieden sein.“

**Eugene Laverty, RC Squadra Corse:** „Im Rennen ist die Strecke abgetrocknet, und wenngleich ich mit Trockenreifen gefahren bin, konnten wir unglücklicherweise nicht auf Trockenabstimmung wechseln. So war ich letzten Endes mit einer auf nasse Bedingungen abgestimmten Aufhängung unterwegs, und so war es unmöglich, gute Rundenzeiten zu fahren. Das war heute das Maximum, das ich herausholen könnte. Hoffentlich ist es morgen entweder ganz klar nass oder ganz klar trocken, denn wenn es so ist wie heute, ist keine Zeit, etwas zu ändern, und das ist für ein kleineres Team wie uns etwas schwierig. Aber: Morgen starten wir wieder durch.“

**Jonas Folger, Bonovo MGM Racing:** „Es gibt heute nicht viel zu sagen. Ich habe mich heute nicht wohlgeföhlt. Nun müssen wir herausfinden, woran das lag. Wir können nur hoffen, dass es morgen besser läuft.“

### Pressekontakt.

#### **Benedikt Torka**

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: [benedikt.torka@bmwgroup.com](mailto:benedikt.torka@bmwgroup.com)

### Media Website.

# BMW MOTORRAD MOTORSPORT



PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

**BMW Motorrad Motorsport im Web.**

Website: [www.bmw-motorrad-motorsport.com](http://www.bmw-motorrad-motorsport.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)